

# **Landesbibliothek Oldenburg**

**Digitalisierung von Drucken**

**Jeverische wöchentliche Anzeigen und Nachrichten.  
1791-1811  
1807**

25 (22.6.1807)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-142998](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-142998)

# Feverische Wöchentliche Anzeigen und Nachrichten.

Montag den 22 — 25 — Juny 1807.

## Gerichtl. Proclam.

1 Wann der hiesige diesjährige Oct. Johannismarkt mit dem in Wittmund auf einen Tag zusammentrifft, so wird zur Nachricht des Publicums hiermit bekannt gemacht, daß der im Calender auf den 23. Juny stehende Holz- und Kramermarkt auf den nächst darauff folgenden Dienstag den 30ten und 31sten Juny, das auf den 7ten July stehende Holz- und Kramermarkt aber auf Dienstag den 14. July verlegt worden, und an diesen Tagen hieselbst gehalten werden sollen. Signatur Fever den 3ten Juny 1807.

Aus der Regierung.

2 Zu der verwitweten Pastorin Secken Vergantung von ihres weil. Ehemannes nachgelassene Bücher, theologischen, philologischen, philosophischen und ökonomischen Inhalts, ist terminus auf den Donnerstag als den 2ten July angesetzt worden; es können sich daher diejenigen welche davon zu verstehen willens sind, sich am gedachten Tage früh um 10 Uhr in der Witwe Hammerschmidt Behausung hieselbst einfinden und der Vergantungsordnung gemäß kaufen. Sigl. Fever am 19ten Juny 1807.

Aus der Regierung.

3 Wann die Schlagung von pl. nr. 20 Ruthen Holzung an der Bander Holzung mindest annehmend öffentlich verdingen werden soll, und hiezu terminus auf den 29 dieses angesetzt worden ist; so wird solches hierdurch bekannt gemacht, und können diejenigen, welche diese Arbeit annehmen wollen, sich gedachten Tages des Nachmittags um 2 Uhr in loco commissionis einfinden, die Bedingungen vernehmen, abziehen, und nach Befinden den Zuschlag gewärtigen. Wornach ic. Sigl. Fever den 9. Juny 1807.

Aus der Regierung.

4 Zu weyl. Menne Lütken Krüger Kinder erster Ehe Vergantung, von Zinnen, Kupfer, Messing, Linnen, Betten, Tische, Stühle,

Schränke, verschiedene Körbe mit Bienen, eine Kuh und ein Schwein, ist terminus auf den 29. Juny angesetzt worden; Liebhaber dazu können sich am besagten Tage, früh um 10 Uhr, in weyl. Menne Lütken Krügers Witwen Behausung auf Friedricksfel einfinden, und der Vergantungsordnung gemäß kaufen. Sigl. Fever den 12. Juny 1807. Aus der Regierung.

5. Da bey der Cammer angezeiget worden ist, daß man sich unterstanden habe, junge und alte Hasen und Rebhühner in dieser Schonzeit zu schießen und zu fangen und zum Verkaufe auszubieten und dieses verordnungswidrige, zum Ruin der Wildbahn gereichende Verfahren nicht gebuldet werden darf: so wird das Schießen, Fangen, und überhaupt das Tödten eines Hasen oder Rebhuhns während der Schonzeit bis zum nächsten ersten Sept. bey 50 Gfl. Brüche, oder dem Befinden nach schwerer körperlicher Strafe, in jedem Contraventionsfalle nicht nur hiemit verboten, sondern es wird auch einem jeden, in der Stadt und dem Lande bey 20 Gfl. Brüche in jedem Contraventionsfalle hiemit untersaget, in der Schonzeit vor dem ersten Sept. einen Hasen, Rebhuhn oder sonstiges Wild, auch nicht unter dem Vorwande, daß es von einem Fremden geschehen, zu kaufen, noch durch Tausch, Schenkung, oder auf irgend einer andern Art anzunehmen. Zugleich wird hiemit auch noch einem jeden, welcher bey der Cammer anzeigen wird, daß ein Hase, Rebhuhn, oder sonstiges Wild in der Schonzeit, von jemand gefangen, getödtet auch von jemanden gekauft oder angenommen worden, die Hälfte der Brüche, worin der Denunciat verurtheilt werden wird, zugesichert.

Wornach ic. Sigl. Fever aus der Cammer den 17 Juny 1807.

6 Demnach verschiedene Herrschaftliche Kniphaufische und Garmische Pachtstücke, nämlich:  
1) das Hohenwerther Grasshaus mit 160 Mat:



ten. 2) Die Burgschenke auf Kniephausen, mit 8 $\frac{1}{2}$  Grafen Landes, 3) Die Sengwarder Windmühle mit 21 Matten, 4) Das Nachstück zu Garmis, welches Simon Eggerich Seegen dormalen in Heuer hat, mit 108 Matten, 5) Das von Eilert Janßen Erben bisher benutzte Nachstück daselbst mit 75 Matten, und 6) Die 6 Matten grün Land bey Neugarnsfehl, welche Johann Friederich Ahrens im Gebrauch hat, auf anderweite sechs, May 1808 anfangende Jahre, öffentlich verheuert werden sollen, und dazu Termin auf Freytag den 26ten Juny d. J. angesetzt worden. Als können sich die Liebhaber an dem besagten Tage, des Nachmittags um 2 Uhr, vor hiesiger Cammer einfinden, die Conditionen, welche auch dahier vorher eingesehen werden können, vernehmen und bieten.

Kniephausen am 27 May 1807. Hochgräfliche Cammer hieselbst, U. S. Mosle.

Edict. Citation..

Wir zum Consistorio in der Herrschaft Zeper allergnädigst verordnete Präsident, Vicepräsident, Rärthe und Assessores.

Fügen dir Johann Iben Hedden hierdurch zu wissen, was maßen Uns deine Ehefrau, Gesche Marie Hedden gebohrne Peeken, durch eine wider dich bey Uns vorgebrachte Desertions- und Ehescheidungsklage unterthänigst zu vernehmen gegeben, gestalten du Johann Iben Hedden sie, deine Ehefrau, Gesche Marie Hedden gebohrne Peeken, böstlich verlassen, du ihr auch von dem Orte deines Aufenthalts sowenig Nachricht gegeben, als sie solchen angewandter Bemühung ungeachtet auszuforschen vermögend gewesen; mit unterthänigster Bitte, Wir geruhen, dich desfalls edictaliter zu verabladen, und im Fall deines Ausbleibens in contumaciam wider dich zu erkennen, was sich zu Recht gebühret.

Wann nun die geberene Edictalcitation wider dich erkannt; so citiren und Laden Wir dich hiermit, daß du am Montage nach den 14ten Sonntag post Trinitat, wird seyn der 31ste des Monats August dieses Jahres, den Wir für den 1sten, 2ten, 3ten und letzten Gerichtstermin setzen, oder da derselbe kein Gerichtstag wäre, den nächst darauff folgenden Montag frühe 9 Uhr vor hiesigem Consistorio in Person erscheinst, auf bemeldete von Supplikantin wider dich angebrachte Klage deine Verantwortung, da du einige zu haben vermeinst, vorbringest, und darauf rechtliche Entscheidung gewärrigst; mit der

ausdrücklichen und ernstlichen Verwarnung, du erscheinst sodann oder nicht, daß dennoch in der Desertions- und resp. Ehescheidungsache auf dein ungehorsames Ausbleiben verfahren werden und in contumaciam wider dich ergehen solle, was sich zu Recht gebühret. Wornach du dich zu achten. Gegeben Zeper den 28. April 1807.

Aus dem Consistorio hieselbst.  
Notificationes.

1 Ein geehrtes Publicum erlaube ich mir hierdurch zu benachrichtigen, daß ich den zwischen den beyden Brunnen zu Leer belegenen Gasthof, mit hinlängliche Stallung, vormahls unter den Namen der Stadt Bremen, jetzt Herzog von Oldenburg, gekauft habe, um die vor einigen Jahren durch den Hrn. Voigt Bruns, zuletzt aber durch den Hrn. F. P. Hoesmann darin geriebene Wirthschaft fortzusetzen, so empfehle ich mir allen honetten Reisenden, indem meine vorzüglichste Sorge seyn wird, durch prompte Aufwartung, und billige Behandlung, mir die Zufriedenheit der mir mit ihrem Besuch beehrenden Reisenden zu erwerben. Leer den 1 Juny 1807.  
Johann Hinrich Etals.

2 Diederich Günther Lüken ist willens sein in Waddewarder Kirchspiel zu Hadden belegenes Landguth groß 43 $\frac{1}{2}$  Matten, welches von Lühr Rinßen Heeren heuerlich bewohnt wird, auf May 1808 anzutreten auf 6 nach einander folgende Jahre zu verheuren. Liebhaber dazu, können sich am 4 Julii Nachmitt. um 3 Uhr in H. Hinrichs Krughause zu Weßrum einfinden, Conditionen vernehmen und Heurung treffen. Conditiones sind 14 Tage zuvor bei den Eigener einzusehen.

3 Sämtl. Tischler- und Zimmergesellen halten am 28 Juny Krugtag, jeder muß also sein Quartalgeld einbringen. Ausbleibende und Rückständige müssen sich gefallen lassen, was ihnen überkommen wird. Zeper. J. Lübben, Lademeister. H. Hinrichs, Altgesell. C. Fr. Tapken, Schaffer.

4 Peter Gerdes Sineisen Tochter Vormünder sind gewillet, ihrer Pupillen nahe bey Accum stehende Windmühle nebst Behausung und Garten auch 11 Grafen Landes, auf einige, May 1808 anfangende Jahre, am Freytag den 3. Jul. d. J. in Liade Athen Remmers Krughause zu Accum öffentlich zu verheuren, wes Endes sich die Liebhaber an dem besagten Tage, des Nachmittags um 2 Uhr, daselbst einfinden, die Conditionen vernehmen, und unter Vorbehalt der gerichtl. Confirmation Heurung treffen können.





5 Johann Cassens zu Jever in der Papas-  
gay ist willens sein Landguth aufn Sandbergro-  
den 44 Grafen groß, welches Peter Buscher  
ehedem zugehört, zu verheuren. Liebhaber kön-  
nen sich am Sonnabend d. 27 Juny, des Nach-  
mittags um 2 Uhr, in der hohen Luft bey den  
Gastwirth Gerd Hinrichs einfinden, die Condi-  
tionen vernehmen und heuern.

6 Diejenigen, so an den zu Friedricksfehl ver-  
forderten Schneideramtsmeister Menne Lücken  
Krüger etwas zu fordern haben, müssen sich in  
Zeit 14 Tage bey mir einfinden. Nach dieser  
Zeit lasse ich mich außergerichtlich auf nichts ein-  
Gerd Rienits, als Vormund der Kinder.

7 Die diesjährige Versammlung der Predi-  
ger Gese: Gesellschaft kann vorerst nicht ange-  
seht werden, und möchte dafür ein Herbstmarkt  
und zur Zusammenkunft dienen U. H. Lauts.

8 Wenn Vieh unfällt oder crepirt, hat sol-  
ches mir, und nicht dem Justizknecht und Abde-  
cker, anzuzeigen. Schreiber, Scharfrichter.

9 Allen und Jeden wird der Uebergang, über  
das hinter d. Hrn. Cammer Wsf. Löpfers Garten  
liegende Land, hiedurch untersagt, und werde  
ich dem, der es dennoch wagt, bei Gerichte den  
nunciiren. Jever. Schreiber, Scharfrichter.

10 Es werden die sämtl. Schumachergelesen  
in der Stadt und auf dem Lande erinnert daß  
am 28 Junius Nachmittags um 1 Uhr die gehö-  
rige Aufrage gehalten wird und die noch resiren,  
werden um baldige Bezahlung gebeten, anson-  
sten gerichtliche Hilfe gesucht wird. Jever.  
Claas Bofe als, Altgesell.

11 Eine junge gesunde Ziege ein Jahr alt  
von einer schöne milchgebende Art, ist  
verkäuflich im billigen Preis abzustehen, man  
melde sich ehestens beyrn Ausrufer Ehr Zerfus  
in Jever.

12 Dieser Tage habe eine Parthey Madras  
zu Damenkleider, Casimirs, Dimity, Man-  
quins und Sommerwesten erhalten. Jever.  
Burgemeister.

13 Die Neu: Augustengroden Intressenten  
wollen ihren Rapsaamen auf bemeldeten Groden  
am 1sten July a. e. zu Sichten und dreschen öf-  
fentlich ausverdingen, wie auch einige Decker-  
arbeit an ihren Deich. Liebhaber zu dieser Ar-  
beit wollen sich obbemeldten Tages des Morgens  
10 Uhr daselbst ohnweit der Friedrichs Schleuse  
einfinden und ihren Vorthail suchen. Sophien-  
groden 1807. Otto Daniel Seecken.

14 Der Kaufmann Schween ist gewillet, sein  
in der St. Annenstraße stehendes neu erbautes  
Wohnhaus nebst Scheune, am 4ten Jul. d. J.  
in Gastwirth Linz Hauße aus freyer Hand zu ver-  
kaufen, und sind die Bedingungen 8 Tage vor  
den Verkaufstermin bey dem Verkäufer einzusehen.

15 Cornelius Hinrichs will sein Häuslings-  
wohnhans, klein Harmburg, ohnweit Ziallerns  
belegen, welches vorhin Harm Schnerhorst zu-  
gehörig gewesen, und aus 2 Wohnungen besteht,  
mit Gartengrund und die Abnutzung des Grases  
von einem Ende grünen Weges wenigstens zur  
Sommerweide einer Kuh, am Sonnabend, den  
4ten Jul. d. J. des Nachmittags um 4 Uhr zu  
Ziallerns, in Wilcke Tiarks Krughause öffentlich,  
nach vorzuliegenden Conditionen verheuren, und  
zwar auf einige Jahre.

16 Da meine Frau immer sehr große Berge-  
hungen macht, bei Kaufleute auf meinem Na-  
men borgt auch sogar meine Sachen verbandelt,  
so ersuche einen jeden ihr nichts zu borgen oder  
von ihr zu handeln, lindem ich vor nichts ha-  
re, und sollte jemand was von ihr kaufen, so werde  
ich es durchs Gerichte wieder beitreiben lassen, oh-  
ne etwas zu vergüten.

Harm Minsen, beim Mohrdum Kleverner Kaspel.

17 Es sollen: 1) Des Gerd Dinnen Seecken  
Erben Krughaus und Garten, bey Nengarms-  
fel, von Dnne Janßen Tackenberg bewohnt, 2)  
desselben, dabey stehendes Haus und Garten,  
vorhin Jan Harms Olgers gehörig, von Hin-  
rich Eden bewohnt, 3) des Behrend Heeren  
Direcks Erben Haus und Garten bey Sophien-  
fiel von Jan Classen Janßen bewohnt, am Sonn-  
abend den 11. July des Nachmittags 4 Uhr in  
des Dnne Janßen Tackenbergs Krughause bey  
Nengarmsfiel, nach vorzuliegenden Conditionen,  
welche 14 Tage vorher daselbst einzusehen sind,  
auf einige Jahre, verheuret werden.

18 Eine Herrschaft verlanget ein Mädchen,  
welche mit alles umzugehen weiß. Die Antretung  
des Dienstes kann gleich geschehen. Man kann  
sich bey den Hochstelerboten deswegen melden.

19 Ich habe wieder eine Ladung von betop-  
ten nordischen Holze in Sorten, wodey auch  
starcke 40. 36. 30füßige Balcken, Dielen in Sor-  
ten, Pfannen, Steinen und Kalk, beyde letz-  
tere weniger wie meine vorige Anzeige, zähe  
Nägel, alle Sorten bey Partheyen zum niedri-  
gen Preis. Mariensfehl. J. Bernh. Loh.

20 Claas Cornelisen Wittwe in Sengwarden



ist gesonnen ihr Landguth, groß 40 Matten Land, am Sonnabend als 27. Juny in Frerich Koch Krughaufe auf 6 nacheinander folgende Jahre, als von May 1808 anfängt, öffentlich zu verheuren. Liebhaber wollen sich daselbst einfinden und Heurung treffen. Conditiones sind daselbst zur Einsicht zu haben.

21 Alke Tiarks Eden, bei Siebshaus, hat von May 1807 bis May 1808 zu verheuren.

1 Stück, 2 Matten, und noch 3 Matten, jedes Matt allein. Liebhaber können sich gleich bey ihn einfinden.

22 Zu Eilert Hinrich Eilers Vergantung von eine Partey beste holl. Zuchtlammer, auch 2 Wagens, ist terminus auf Donnerstag den 25 Jun. angesetzt, und können Liebhaber sich in obenge nannten Hause einfinden und kaufen.

23 Zu Peter Husmanns Wittwen Vergantung von Zinnen, Linnen, Kupfer, Messing, Tischen, Stühlen, Bett und Bettgewand, im gleichen Mannsleidungsstücken, einer Quantität zubereitetes Leder und Schustergeräthschaft, ist Termin auf Dienstag den 23. Jun. d. J. in Peter Husmanns Wittwe Behausung zu Hedderwarden angesetzt worden.

24 Ich habe anjesho mein Salz erhalten, und ersuche diejenigen die davon bey mir in Befehlung gegeben haben, mit den erken bey mir oder auf Inhauserfiel in der Wage in empfang zu nehmen. Hockfiel. H. E. Wolters.

#### Geburtsanzeige.

Daß meine Frau am 18. dieses Morgens um 3 Uhr, von einem gesunden Knaben glücklich entbunden, habe ich hierdurch Verwandten und Freunden, statt der Ansage, bekannt machen wollen. Wäppels. Peter Ahmels.

#### Todes : Anzeigen.

1 Den 14ten dieses, des Morgens zwischen 4 und 5 Uhr, starb plözlich an den Folgen eines Schlagflusses, der Kaufmann J. W. Lohe, hieselbst in einem Alter von 33 Jahren und 1 Monat. Der tieftraurende Vater und die sehr betrubte Wittwe, welche letztere der Verstorbene mit 3 unmündigen Kindern, wovon das jüngste erst 4 Wochen alt ist, hinterlassen hat, machen diesen schmerzhaften Todesfall, unter Verbitung

aller Beyleidsbezeugungen, hiedurch ergebenst bekannt. Wittmund den 15ten Juny 1807.

J. P. Lohe. C. M. Lohe.

2 Allen meinen Freunden und Bekannten, welchen das am 30. May, im 57 Lebensjahre, und im 17ten unserer vergnügten Ehe, erfolgte Absterben, meiner lieben Frau Gesina, geborne Eilshemiud, weder nicht besonders angelegt ist, noch solches durch das ostfriesische Wochenblatt erfahren haben; bitte ich hiedurch freundschaftlich wegen dieser so spät erfolgenden Bekanntmachung um gütige Entschuldigung. Vom 3. bis zum 6ten Juny Mittags, beendigte ich nach vernommener Krankheit; schnell meine holländ. Reise von Leyden bis hier, fand aber meine gute Frau im Grabe, und meine Tochter außer der Haushaltung mit einer kranken Magd beschäftigt. Man schliesse hieraus auf meine traurige Lage, so wird gewiß, die Beurtheilung, wegen der hiebey fiat gehalten Fehler, schonend für mich seyn. Neukadiggöbens den 12 Juny 1807. Matthias Meyerotto.

Schauspiel: Anzeige. Mit hoher Erlaubnis wird in Jeder die Dietrichsche Gesellschaft daselbst aufführen :

Dienstag d. 23. Jun. Auf besonderes Verlangen, angesehener Theaterfreunde, das Mädchen von Marienburg. Fürstliches Familiengemähde von Kratter.

Donnerst. d. 25. Opfertod. Schauspiel von Koberue. Hierauf folgt: Die Kuhpocken. Lustspiel von Rambach..

Freyt. d. 26. Die Holländer, oder: Was vermag ein vernünftiges Frauenzimmer nicht, Lustspiel.

Sonnt. d. 28. Die Schwestern von Prag. Oper.

Denen sämml. Subscribenten des Wochenblatts, habe die Bezahlung bei den 26. Stücke, anzeigen, wollen und zwar Druckpap. 13 sch. 10 w. Postp. 1 w. C. Jeder. J. H. E. Borgeest.

Donnerstag Nachmittags 4 Uhr eine Beilage; Fortsetzung der Salz-Access. Verordnung betreffend.